



Niederschrift

Europaausschuss

19. Wahlperiode - 47. Sitzung

am Donnerstag, dem 17. Juni 2021
im Anschluss an die Vormittagssitzung des Landtags, circa 13:00 Uhr,
im Sitzungszimmer 122 des Landtags

Anwesende Abgeordnete

Wolfgang Baasch (SPD)

Vorsitzender

Wolf Rüdiger Fehrs (CDU)

Peter Lehnert (CDU)

Tobias von der Heide (CDU)

Regina Poersch (SPD)

Eka von Kalben (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Bernd Voß (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Stephan Holowaty (FDP)

Jette Waldinger-Thiering (SSW)

Fehlende Abgeordnete

Hartmut Hamerich (CDU)

Bernd Heinemann (SPD)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:		Seite
1.	Die Herausforderungen im Grenzland während der COVID-19-Pandemie transparent und gemeinsam meistern	5
	Alternativantrag der Abgeordneten des SSW und der Fraktion der SPD Drucksache 19/2957 (neu)	
	Fortsetzung der guten Zusammenarbeit im Grenzland in der Corona-Pandemie	5
	Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP Drucksache 19/3022	
2.	Schleswig-Holstein in Europa - Europapolitische Schwerpunkte	6
	Bericht der Landesregierung Drucksache 19/2843	
3.	Erasmus+ ab 2021: Zielgruppengerecht Programmausgestaltung	7
	Antrag der Abgeordneten des SSW Drucksache 19/1434	
4.	Lieferkettengesetz jetzt!	8
	Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 19/2301 (neu)	
5.	European Green Deal muss auch in der Krise die sozialökologische Wende bringen!	9
	Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 19/2608	
	Green Deal umsetzen	9
	Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP Umdruck 19/5760	
6.	Neun-Punkte-Plan für eine gute Zukunft der Metropolregion	10
	Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 19/1931	
	Empfehlungen für eine bessere Metropolregion umsetzen	10
	Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP Umdruck 19/4930	

	Die Metropolregion innovativ und nachhaltig für eine gute Zukunft ausrichten	10
	Alternativantrag der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und der Abgeordneten des SSW Umdruck 19/5914	
7.	Gender-Budgeting-Kriterien bei der Umsetzung der EU-Förderprogramme in Schleswig-Holstein stärker berücksichtigen	11
	Antrag der Fraktion der SPD und der Abgeordneten des SSW Drucksache 19/2965 (neu)	
8.	Verschiedenes	12

Der Vorsitzende, Abg. Baasch, eröffnet die Sitzung um 13:05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Der Ausschuss kommt überein, den in der Einladung ausgewiesenen Punkt 1 von der Tagesordnung abzusetzen. Im Übrigen wird die Tagesordnung in der Fassung der Einladung gebilligt.

1. Die Herausforderungen im Grenzland während der COVID-19-Pandemie transparent und gemeinsam meistern

Alternativantrag der Abgeordneten des SSW und der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/2957](#) (neu)

Fortsetzung der guten Zusammenarbeit im Grenzland in der Corona-Pandemie

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/3022](#)

(überwiesen am 19. Mai 2021)

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Sitzungsbeginn auf die Sitzung am 11. August 2021 vertagt, um bis dahin möglicherweise einen interfraktionellen Antrag vorzubereiten.

2. Schleswig-Holstein in Europa - Europapolitische Schwerpunkte

Bericht der Landesregierung

[Drucksache 19/2843](#)

(überwiesen am 26. März 2021 an den **Europausschuss**, Innen- und Rechtsausschuss, Finanzausschuss, Bildungsausschuss, Sozialausschuss, Wirtschaftsausschuss und den Umwelt- und Agrarausschuss zur abschließenden Beratung)

hierzu: [Umdruck 19/5755](#)

Abg. Poersch erkundigt sich nach dem Zeitrahmen, innerhalb dessen sich das Kabinett mit der Evaluierung des Hanse-Office in Brüssel befassen werde, da darüber auch im Ausschuss weiter beraten werden solle. - Herr Pfannkuch stellt für die Landesregierung fest, dass die Antwort auf die Frage der Abgeordneten schriftlich nachgereicht werde.

Einstimmig nimmt der Ausschuss den Europabericht, [Drucksache 19/2843](#), abschließend zur Kenntnis.

3. **Erasmus+ ab 2021: Zielgruppengerecht Programmausgestaltung**

Antrag der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/1434](#)

(überwiesen am 16. Mai 2019 an den **Bildungsausschuss** und den Europaausschuss)

hierzu: [Umdruck 19/2989](#)

Abg. Waldinger-Thiering erklärt, zu diesem Tagesordnungspunkt werde ein interfraktioneller Antrag derzeit noch vorbereitet.

Die Ausschussmitglieder kommen überein, das Votum des federführenden Bildungsausschusses abzuwarten und die Beratung auf den 11. August 2021 zu vertagen.

4. Lieferkettengesetz jetzt!

Antrag der Fraktion der SPD
[Drucksache 19/2301](#) (neu)

(überwiesen am 28. August 2020 an den **Umwelt- und Agrarausschuss**, den Wirtschaftsausschuss, den Innen- und Rechtsausschuss, den Sozialausschuss und den Europausschuss)

hierzu: [Umdrucke 19/4650](#), [19/4651](#), [19/4695](#), [19/4705](#), [19/4724](#),
[19/4837](#), [19/4863](#), [19/4880](#), [19/4881](#), [19/4900](#),
[19/4913](#), [19/4921](#), [19/4923](#), [19/4927](#), [19/4929](#),
[19/4931](#), [19/4938](#), [19/4939](#), [19/4940](#), [19/4941](#),
[19/4942](#), [19/4945](#) (neu), [19/4946](#), [19/4947](#),
[19/4948](#), [19/4949](#), [19/4950](#), [19/4951](#), [19/4971](#),
[19/4986](#), [19/4988](#), [19/5407](#), [19/5468](#), [19/5686](#),
[19/5700](#), [19/5716](#), [19/5717](#), [19/5818](#)

Abg. Poersch beantragt, den zweiten Absatz im Antrag der Fraktion der SPD, [Drucksache 19/2301](#) (neu), der sich auf ein Lieferkettengesetz auf Bundesebene beziehe, für erledigt zu erklären und über den ersten Absatz des Antrags in der Sache abzustimmen.

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss dem federführenden Umweltausschuss mit Zustimmung der antragstellenden Fraktion, den zweiten Absatz des Antrags der Fraktion der SPD, [Drucksache 19/2301](#) (neu), für erledigt zu erklären.

Auf Antrag der Abg. von Kalben unterbricht der Vorsitzende die Sitzung von 13:10 bis 13:11 Uhr.

Mit Wiedereröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden tritt der Ausschuss erneut in die Abstimmung ein. Gegen die Stimmen der SPD und des SSW mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen empfiehlt der Ausschuss dem federführenden Umwelt- und Agrarausschuss, den ersten Absatz und somit den verbleibenden Antrag der Fraktion der SPD, [Drucksache 19/2301](#) (neu), dem Landtag zur Ablehnung zu empfehlen.

5. **European Green Deal muss auch in der Krise die sozialökologische Wende bringen!**

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/2608](#)

(überwiesen am 27. Januar 2021 an den **Europaausschuss** und den Umwelt- und Agrarausschuss)

Green Deal umsetzen

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Umdruck 19/5760](#)

Abg. Voß erklärt, der Antrag der Koalitionsfraktionen, [Umdruck 19/5760](#), sehe vor, dass die Klimaschutzziele der Europäischen Union an neuere wissenschaftliche Erkenntnisse angepasst werden müssten. Es handele sich dabei um kein weniger ehrgeiziges Ziel als das im Antrag der SPD genannte. Er werbe um Zustimmung für den Koalitionsantrag.

Abg. Poersch stellt fest, sie habe in der Plenardebatte des heutigen Vormittags den Minister so verstanden, dass er sich Schleswig-Holstein in der Vorreiterrolle wünsche, und folgert, darin drücke sich ein Ehrgeiz aus, wonach alle Fraktionen dem SPD-Antrag, [Drucksache 19/2608](#), zustimmen können müssten. Sie bemängelt, dass die Koalitionsfraktionen über ihren Antrag mit der Opposition nicht einmal gesprochen hätten, und beantragt, in der Sache abzustimmen.

Mit den Stimmen der regierungstragenden Fraktionen empfiehlt der Ausschuss dem Landtag erstens, den Antrag der Fraktion der SPD, [Drucksache 19/2608](#), abzulehnen und zweitens - mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und des SSW gegen die Stimme der SPD -, den aus [Umdruck 19/5760](#) ersichtlichen Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP zu übernehmen und ihm zuzustimmen.

6. **Neun-Punkte-Plan für eine gute Zukunft der Metropolregion**

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/1931](#)

(überwiesen am 23. Januar 2020 an den **Ausschuss für die Zusammenarbeit der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg**, den Innen- und Rechtsausschuss, den Wirtschaftsausschuss, den Europausschuss und den Bildungsausschuss)

Empfehlungen für eine bessere Metropolregion umsetzen

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Umdruck 19/4930](#)

Die Metropolregion innovativ und nachhaltig für eine gute Zukunft ausrichten

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und der Abgeordneten des SSW

[Umdruck 19/5914](#)

hierzu: [Drucksache 19/2191](#), [Umdrucke 19/3015](#),
[19/4433](#), [19/4479](#)

Einstimmig schließt sich der Ausschuss dem Votum des federführenden Ausschusses für die Zusammenarbeit der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg an.

7. Gender-Budgeting-Kriterien bei der Umsetzung der EU-Förderprogramme in Schleswig-Holstein stärker berücksichtigen

Antrag der Fraktion der SPD und der Abgeordneten des SSW
[Drucksache 19/2965](#) (neu)

(überwiesen am 20. Mai 2021 an den **Finanzausschuss**, Europaausschuss und Wirtschaftsausschuss)

Einstimmig schließt sich der Ausschuss dem Verfahren des federführenden Finanzausschusses an.

8. Verschiedenes

Auf Vorschlag des Vorsitzenden billigt der Ausschuss, wegen einer Terminüberschneidung, die es im Kalender des Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtags und des Direktors am 8. September 2021 gebe, die mündliche Anhörung zur Konferenz zur Zukunft Europas auf den 10. November 2021 zu verschieben. In diesem Zusammenhang bittet er um Einreichung der schriftlichen Stellungnahmen bis zum 8. Oktober 2021.

Abg. Waldinger-Thiering bittet die Landtagsverwaltung um vorbereitende Informationen für das Treffen der BSPC-Delegation am 30. August 2021.

Auf Nachfrage der Abg. Waldinger-Thiering bestätigt der Vorsitzende, dass trotz der Entwicklung der Coronapandemie derzeit noch geplant sei, die geplante Kaliningrad-Reise vom 20. bis 24. Oktober 2021 durchzuführen.

Der Vorsitzende, Abg. Baasch, schließt die Sitzung um 13:25 Uhr.

gez. Wolfgang Baasch
Vorsitzender

gez. Svenja Reinke-Borsdorf
Geschäfts- und Protokollführerin